

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877**

319 (22.11.1877) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt

Nr. 319. Erstes Blatt.

Donnerstag den 22. November

1877.

## Bekanntmachung.

Nr. 46,801. Nachdem auf die diesseitige Aufforderung vom 7. August d. J. Nr. 31,035 keine Einsprache erhoben worden ist, wird die Wittve des + Hafners Moriz Gähmann, Anastasia geb. Ströhm dahier, in Besitz und Gewähr der Verlassenschaft ihres Ehemannes eingewiesen.  
Karlsruhe, den 14. November 1877.

Großh. Amtsgericht.

W e f t.

## Bekanntmachung.

Nr. 46,829. Nachdem auf die diesseitige Aufforderung vom 12. Juli d. J. Nr. 27,218 keine Einsprache erhoben worden ist, wird die Wittve des Kanzleiraths a. D. Eduard Martini, Wilhelmine geb. Rast von hier, in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes eingewiesen.  
Karlsruhe, den 15. November 1877.

Großh. Amtsgericht.

W e f t.

## Dankfagung.

Weitere Liebesgaben „für die Hungrigen“ in Indien sind bei dem Unterzeichnetem eingegangen: von Herrn A. Fabr. in Mannheim 100 M., durch Militär-Oberpfarrer Schmidt von Ungenannt 5 M., von Fr. v. M. 3 M., von Fr. Sch. 4 M., von Kindern der Kleinkinderschule und Nachbarn in der Durlacherthorstraße 20 M., von Ungenannt 6 M., von A. D. 2 M., von Ungenannt 2 M., von Ungenannt 2 M. 50 Pf., von Frau Kr. 2 M., von Ungenannt 2 M., von Ungenannt 2 M., von Fr. K. in S. 5 M., von den Kindern des Maurermeisters Mehr aus ihrer Sparkasse 8 M. 30 Pf. Herzlichen Dank und Gottes Segen den Gebern und Geberinnen!  
K. Zimmermann, Stadtpfarrer.

22.

## Bekanntmachung.

Bei der Großherzoglichen Hofkirchenmusik sind in Wälde die mit einem annehmbaren Gehalte verbundenen Stellen eines Tenor- und eines Bassängers zu besetzen.  
Bewerber, welche im Besitze einer schönen Stimme und der nöthigen musikalischen Vorbildung sich befinden, werden aufgefordert, sich deshalb bei dem Vorstände des erwähnten Instituts, Hofkirchenmusik-Direktor Siehne dahier, in dessen Wohnung, Douglasstraße 14, zu melden.

## Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen.

2.1. Höherem Auftrage gemäß wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß zur Anmeldung von Gütern, welche in den Wohnungen der Versender abzuholen sind, eine weitere Brieflade in dem Geschäftslokale des Herrn Kaufmann August Bösch, Langestraße 122, Eingang der Waldstraße, angebracht worden ist.  
Karlsruhe, den 20. November 1877.

Güterbestätterei der Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen.

## Heute Fortsetzung der Waarenversteigerung im Gasthaus zur goldenen Waage,

Anfang Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 Uhr.

Sch. Nupp, Auktionator.

## Fabrisk-Versteigerung.

3.2. Aus der Verlassenschaft des Geometers Albert Koch werden am

Freitag den 23. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zur goldenen Waage, Fähringerstraße Nr. 73 dahier, nachbenannte Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 goldene und 1 silberne Taschenuhr, Mannskleider und Leibweitzzeug, eine Partie verschiedene Bücher, 1 Reihzeug, 2 Theodolite mit Stativ, wovon das eine neu ist, und verschiedene Gegenstände, wozu die Liebhaber einladen.

Karlsruhe, den 20. November 1877.

Löffel, Waisenrichter.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\*3.3. Amalienstraße 46 ist sogleich eine neu hergerichtete Parterre-Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör sogleich zu vermieten; auch kann Stallung für 4 Pferde, Remise, Heuspeicher, nebst Dienerzimmer dazu gegeben werden.

\*2.2. Sophienstraße 53 ist der 1. und 2. Stock mit je 5-6 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Auskunft Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

\*2.2. Ein Laden

mit 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör ist auf 23. April 1878 Waldstraße 40 b (Ludwigsplatz) zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

## Wohnung zu vermieten.

— Sofort beziehbar ist eine freundliche Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., billig zu vermieten. Näheres Lützenstraße 46.

## Zimmer zu vermieten.

\*3.3. Ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Lützenstraße 21 im 3. Stock.

\*2.2. Seminarstraße 7 ist ein geräumiges, freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Dezember unmöbirt zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\*3.2. Ein freundliches, möbirtes Zimmer, ist auf 1. Dezember zu vermieten: Adlerstraße 16 im 3. Stock.

— Leopoldstraße 14 sind im 3. Stock 2 möbirtes freundliche Zimmer sofort oder später zu vermieten

\* Ein schön möbirtes Zimmer ist (auf Wunsch mit einem gut erhaltenen Tafelladivier) sogleich zu vermieten: Werderstraße 13, 3. Stock. Auch ist daselbst eine Münzsammlung zu verkaufen.

\* Lindenheimerstraße 11 ist ein großes, gut möbirtes Parterrezimmer mit Alkov sogleich oder später zu vermieten.

\* Ecke der Waldhorn- und Fasanenstraße 25, Eingang rechts, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbirtes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Ein möbirtes Zimmer ist auf 1. Dezember zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, 2 Treppen hoch.

\* Es ist sogleich ein gut möbirtes, heizbares Zimmer, in einem freundlichen Hof gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 60.

\*2.1. Ein freundliches und schön möbirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 34 im 2. Stock rechts (Eckhaus).

3.1. Fähringerstraße 74, eine Stiege hoch, ist ein schön möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Zwei unmöbirtete Zimmer sind sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

## Dienst-Anträge.

\*2.2. Eine ältere, tüchtige Person, welche von ihrer Herrschaft empfohlen werden kann, wird zu Kindern gesucht. Der Eintritt kann sofort geschehen: Brauerei Bischoff, verlängerte Karlsstraße.

\* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, findet auf Weihnachten eine Stelle: Ludwigsplatz 40 a im 4. Stock.

## Dienst-Gesuch.

\* Zwei Mädchen, wovon das eine bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, das andere das Zimmerreinigen gut versteht, suchen auf Weihnachten Stellen. Zu erfragen Langestraße 144.

## Delldruckbilder-Heisende,

oder solche, die es werden wollen, werden gegen hohe Provision gesucht. Kautions für Muster 10 M. Näheres Marienstraße 8 parterre.

## Schmiede, Bohrer,

tüchtige, finden dauernde Accord-Arbeit bei

Joseph Vögele,

Mannheim.

3.1. Stelle-Antrag.  
\* Ein auswärtig wohnender höherer Beamter sucht eine selbstständige, feste und gebildete Persönlichkeit (Mädchen oder kinderlose Wittve), welche im Stande wäre, ein kleines, geordnetes Hauswesen tüchtig zu leiten. Dieselbe hätte auch die sorgsame Pflege eines vier Jahre alten Knäbchens zu übernehmen. Bezahlung und Stellung gut. Ohne tabellose Atteste wolle man sich nicht melden.  
Unter Nr. 17,001 V. W. B. werden etwaige Anmeldungen im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

## Stelle-Gesuch.

\*2.2. Ein Mann (verheirathet) von guter Familie sucht unter bescheidenen Ansprüchen bei einem Notar, Anwalt oder auf einem Bureau Beschäftigung. Gest. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes.

## Plissée

wird auf den neuesten verstellbaren Maschinen in den verschiedensten Faltenbreiten gebrannt und niedergeglättet. 12 Meter 60 Pf. Modistinnen billig. Langestraße 132, eine Stiege hoch.

Aufträge von außerhalb werden prompt ausgeführt. \*3.2.

**Sofenschneider,**  
ein tüchtiger, sucht Arbeit. Näheres im Kontor des  
Tagblattes.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
\* Eine gut geübte Kleidermacherin sucht noch  
einige Kunden anzunehmen. Näheres Waldstraße  
11 im 3. Stod.

**Monatsdienst-Gesuch.**  
\* Eine ordentliche, reinliche Person sucht einen  
Monatsdienst; auch wird Wäsche angenommen.  
Zu erfragen am Karlsruher bei der Brodhändlerin.

**Verloren.**  
\*2.2. Am Samstag Abend wurde in der Nähe  
des Mühlburger Thors eine Brieftasche mit Pa-  
piereu verloren. Abzugeben Steinstraße 12 im  
3. Stod.

**Ein Schreibmaterialien-Geschäft,**  
in einer größeren Stadt Süddeutschlands gelegen,  
ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. In  
der Nähe größerer Unterrichts-Anstalten und an  
belebten Straßen gelegen, bietet dasselbe namentlich  
einem jüngeren Manne Gelegenheit zur eigenen  
Etablierung. Anzahlung nur 1500 M., das Uebrige  
auf entsprechende Abschlagszahlungen. Offerten sind  
erbeten unter Chiffre **G. N. Weissenburg,**  
postlagernd. 4.3.

**Ein Kanapee,**  
Gewinn Nr. 210 der Gewerbe-Ausstellung, sehr  
schön, im Werth von 150-200 M., ist wegen zu  
großen Transportkosten billig zu verkaufen. Nähe-  
res Langestraße 19 im Laden. 2.2.

**Drabtgitter,**  
auf Holz- und Eisenrahmen, für Abperrung von  
Geflügelhof sich eignend, wird billig zu verkaufen  
gesucht: Langestraße 197. 2.2.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
3.3. Eine gebrauchte, aber gut erhaltene **Plüsch-  
garnitur**, bestehend in 1 Sopha und 6 Stühlen,  
ist im Auftrag billig zu verkaufen: verl. Akademie-  
straße 58.

3.3. Eine neue, überpolsterte **Plüschgarnitur**  
(braun), sehr elegant und bequem, wird billig ab-  
gegeben: verlängerte Akademiestraße 58.

\*2.2. Zu verkaufen: zwei gute Tuchjacketen, ein  
fast neues Kindermäntelchen für ein 10-13 Jahre  
altes Kind und ein seidenes Kleid, ganz billig:  
Bismarckstraße 10 b.

\*2.2. Eine doppelte **Hobelbank** (246. Gewinn  
der Gewerbeausstellung), äußerst solid gearbeitet,  
ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 87  
im 3. Stod.

**Hauskauf-Gesuch.**  
\*2.2. Ein größeres Wohnhaus mit Garten  
oder großem Hofe, womöglich in der Karls-,  
Stephanien-, Akademie-, neuen Wald- oder  
Sophienstraße, wird bei hoher Anzahlung  
zu kaufen gesucht. Zwischenhändler verboten.  
Gest. Verkaufsangebote unter Chiffre **K. 2. 3.**  
nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt:  
Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt:  
Steinstraße 27 (Spitalplatz).

**Wirtschafts-Gesuch.**  
\*2.2. Ein junger Geschäftsmann (Wehger) sucht  
eine kleine rentable Restauration oder Zapfwirt-  
schaft. Näheres im Kaiser Alexander.

**Unterrichts-Anerbieten.**  
\*3.3. Ein Polytechniker erteilt Unterricht in der  
elementaren Mathematik. Näheres im Kontor des  
Tagblattes zu erfragen.

**Klavier-Schnell-Unterricht.**  
— In sechs Monaten nach eigener neuer  
Methode gründlich, theoretisch und praktisch Klav-  
ier spielen zu lernen, können gegen annehmbare  
Bedingungen noch einige Stunden angenommen  
werden, auch außer dem Hause: Marienstraße 22  
im 3. Stod. Sprechstunden täglich von 10-12  
und 3-5 Uhr.

**Eine tüchtige Klavierlehrerin**  
von sanftem Charakter, welche mit sehr viel Er-  
fahrung gründlich unterrichtet, kann wieder einen  
Schüler oder eine Schülerin annehmen. Zu er-  
fragen Viktoriastraße 17, parterre. \*3.2.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Rechten alten Malaga** in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$   
und  $\frac{1}{8}$  Flaschen,  
**reine Fisch- und Dessertweine,**  
**franz. Champagner,**  
**deutsche Schaumweine,**  
**feine Liqueure u. Punschessenzen**  
empfehlen bestens  
**Mutschler & Pfanz,**  
Langestraße 137.

**Lebensbedürfnis-Verein**  
**Karlsruhe.**  
(Eingetragene Genossenschaft.)  
**Van Houten's**  
**reinen Cacao**  
in Blechbüchsen von  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  Kilo  
empfehlen. 4.4.  
**Der Vorstand.**

**Ostfriesländische Honigluchen**  
von **Friedrich Müller** in Leer  
empfiehlt  
**Paul Meyer,**  
27 Steinstraße 27 (Spitalplatz).  
3.3. Eingang Hofthor.

**Apfelgölée, eingemachte Preiselbeere,**  
sowie **Essiggurken** verkauft billigt 6.2.  
**Leopold Laub, Belfortstraße 7.**

**Schweizer-Kräuterzucker,**  
ächsten, schwarzbraunen, sowie neuen  
**Fichtennadel-Kandis**  
von äußerst heilsamer Wirkung bei Anwendung ge-  
gen katarrhalische Uebel, Husten u. dgl. empfiehlt  
in frischen Fabrikaten  
3.2. **Wolfmüller,**  
Ecke der Ruppurer- und Werderstraße.

**Apotheken-Bitter**  
Schutzmarke Nr. 99.  
 $\frac{1}{2}$  Flasche à M. 0.70,  
 $\frac{1}{4}$  " " à M. 1.20.  
**Bittere Magenkräuter,** per Packet  
mit Gebrauchsanweisung 50 Pf.  
**Maiwein-Syrup** aus frischem Gebirgs-  
waldmeister. Eine Flasche mit 10 Flaschen  
Wein geben 11 Flaschen Maiwein von feinstem  
Geschmack. Pro Flasche M. 2.50.  
**Maiwein-Essenz** per Flacon à 50 Pfg.,  
zu haben bei  
**M. Hirsch** in Karlsruhe.

**Lebensbedürfnisverein**  
**Karlsruhe.**  
(Eingetragene Genossenschaft.)  
Steuerfrei.  
per Flasche ohne Zu fassen von  
Glas. circa 20 Liter an

<b>Affenthaler</b>	120	130
<b>Burgunder, roth I.</b>	86	95
<b>II.</b>	63	69
<b>Markgräfler I.</b>	103	120
<b>II.</b>	86	95
<b>Weißherbst</b>	86	95
<b>Deidesheimer</b>	69	77
<b>Kirchberger Gutedel</b>	54	60
<b>Durbacher</b>	51	57
<b>Kaiserstähler I.</b>	69	77
<b>II.</b>	43	51

**Der Vorstand.**

**Bordeaux-Weine:**

<b>Listrac Médoc, roth, pr. Fl.</b>	M. 1.40,
<b>Bourg, roth, pr. Fl.</b>	M. —.90,
<b>St. Emilion, roth, pr. Fl.</b>	M. 1.70,
<b>Barsac, weiß, pr. Fl.</b>	M. 1.50,

empfehlen  
**Albert Kaiser,**  
Waldstraße 22.  
6.3.

**Condensirte Milch**

von der  
Anglo Swiss Condensed Milk-Company  
in **Cham** (Schweiz),  
per Büchse 80 Pfennige.  
**Dr. Linf'sches Malz-Extract,**  
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,  
empfiehlt  
**W. L. Schwaab,**  
E. Hauser's Nachfolger,  
Amalienstraße 19.

**Saug'sches**  
**Gesundheits-Bier-Malzextract,**  
Kranken und Genesenden ärztlich  
empfohlen, stets in frischer Fällung  
vorräthig bei  
**Friedrich Maisch,**  
Ludwigsplatz 57.

**Bier in Flaschen,**  
sehr guten Stoff, empfiehlt  
**L. Dörflinger,**  
2.2. 21 Blumenstraße 21.

**Leberthran,**  
offen und in Flaschen, empfiehlt billigt  
**W. L. Schwaab,**  
Amalienstraße 19,  
Materialwaarenhandlung.

2.2. Ueber die **P. Kneifel'sche**  
**Haar-Zinktur.**  
Hiermit bezeuge ich Endunterschiedener mit  
Freude u. Dankbarkeit **Hrn. P. Kneifel,** Dresden,  
daß ich, wie die gesammten Einwohner der Kreis-  
stadt Callau wissen, seit Jahren ziemlich ohne  
Kopfschmerz war. Alle nur erdenklichen Mittel  
wandte ich an und Alles blieb ohne Erfolg; durch  
Zufall bekam ich die von **Hrn. P. Kneifel** erfun-  
dene Haar-, Bartzeugungs-Zinktur, brachte sie  
ziemlich zwei Monate genau nach Vorschrift u. sah  
schon in den ersten Wochen den heilsamen Erfolg  
derselben. Jetzt bin ich zu meiner u. aller meiner  
Bekanntesten Freude wieder im Besitz der mit seit  
Jahren fehlenden Kopfschmerz. Allen daran leiden-  
den Menschen empfehle ich diese fast wunderbare  
Haarzeugungs-Zinktur. **L. Dubiel, Schneidermstr.**  
Callau, d. 5. Sept. Beglaubigt: (L. S.) Die  
Polizei-Verwaltung, **J. A. Bielecke.** Obige  
Zinktur ist i. Karlsruhe nur z. hab. bei **L. Wolf**  
Bw., Karl-Friedrichstr. 4, in Jac. zu 1, 2 u. 3 Mf.

**Ligroine-Öel**  
besten Qualität empfiehlt  
**L. Dörflinger,**  
2.2. Blumenstraße 21.

**Eröl**  
verkaufe ich 1 Liter à 26 Pfennig, bei  
5 Liter billiger.  
**Friedrich Herlan,**  
3.2. Langestraße 100.

**Taschentücher**  
in Leinen, Batist, Linon und Seide,  
weiss und farbig,  
empfiehlt in reicher Auswahl zu den  
billigsten Preisen  
**Franz Perrin Wittwe,**  
Friedrichsplatz 9.  
Das Einsticken der Namen wird  
nach Wunsch übernommen. 6.1.

### Franz Perrin W<sup>we.</sup>

Friedrichsplatz 9,  
empfiehlt das Neueste in

**Pariser  
Kinder - Costumes,  
Paletots und Trag-  
Mänteln.**

Auch werden dieselben auf's Ge-  
schmackvollste ganz nach Wunsch  
und Maass angefertigt. 2.1.

### Das Neueste

in  
Damenkragen und Manschet-  
ten (Umlegfaçon),  
Fichus, Collières mit Blumen  
und Band,  
Krausen und Plissés,  
Lavallières, seidnen Tüchern,  
Negligé-Häubchen,  
seidnen u. Lustre-Schürzen,  
Guipures- u. Torchons-Barben,  
Batisttuchern, gestickten, mit  
Spitzen etc.,  
Unterröcken, weiss, auch mit  
Schleppe,  
Spitzen und Stickereien  
ist eingetroffen und eignen sich  
diese Artikel besonders zu Ge-  
schenken.

**N. L. Homburger,**

Langestr. 211. 6.1.

### Bandreste,

französische, schwere Qualität, in allen Far-  
ben, zur Verzierung von Kleidern und Hüten  
und zu Cravattenbändern, verkauft dem Ge-  
wicht nach äußerst billig

**Karl Raupp,**

Karl-Friedrichstr. 3. 7.5.

**Franzen,  
Borten,  
Knöpfe,  
Spitzen**

in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen bei

**Karl Raupp,**

Karl-Friedrichstr. 3. 7.5.

**Neuheiten in  
wollenen Tüchern**

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen  
bei

**Karl Raupp,**

Karl-Friedrichstr. 3. 5.3.

Geschnitzte

### Blumenvasen

das Paar eine Mark bei

**Karl Vohl,**

Herrenstr. 26. 3.3.

### Handstickereien und gestickte Wäsche

in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen!  
Sticken und Säumen wird in solider, feinsten Ausführung prompt und bil-  
ligst besorgt, auch bei nicht von mir entnommenen Stoffen.

**Heinrich Cramer,**  
Leinen-Wäsche und Ausstattungen,  
Herrenstr. 19.

4.1.

Parfumerie, Seifen, Galanterie, Optik, Ball- und Theaterfächer u.

**Frisirkämme**

in Büffelhorn (schwarz, gelb und weiß), Kautschuk, Schildpatt  
und Elfenbein  
empfiehlt in größter Auswahl

**Rudolf Meess,**  
Langestr. 82, beim Marktplat.

3.1.

Niederlage der Parfumerie und Toiletteseifen von Wolff & Schwindt.

Spiegel, Fernrohre u.

### Zur gütigen Beachtung.

Der Verkauf ächter geklöppelter Spitzen im Hotel zum  
Erbprinzen, Zimmer Nr. 26, findet nur noch bis morgen  
Abend statt.

**Albin Singer,**

Spitzenfabrikant aus Rothenkirchen in Sachsen. 2.2.

Verdienst-Medaille:  
Wien 1873.

**Schulz & Suck,**  
Photogr. Institut,  
Langestr. 227.

Preis-Diplom:  
München 1876.

Medaille für gute  
Portraits:  
Philadelphia 1876.

Gold-Medaille:  
Karlsruhe 1877.

Wir ersuchen unsere verehrlichen Kunden, die bei uns beabsichtigten Auf-  
nahmen für Weihnachtsgeschenke in Völbe veranlassen zu wollen, da oft ungünstige  
Witterung und starker Andrang kurz vor Weihnachten die Anfertigung der Bilder  
sehr erschweren. 15.13.

*Weihnachts-Ausstellung*  
von

**Spielwaaren und Korbwaaren**

bei  
**F. Wilhelm Doering.**

**Baugeschäft Billing & Zoller,**

9 Wilhelmsstr. 9.

3.2. Wir verkaufen von unserm Lager

### Tafelglas

in allen Dimensionen und Qualitäten und liefern Matt- und Mouffelinglas,  
Spiegel und Rohglas zu den Hüttenpreisen.

### Flaschenlad

in verschiedenen Farben bei  
21. **J. Küst**, Langestraße 54.

### Fußboden-Glanzlack

in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.

**Leopold Bürger**,  
Maler und Tüncher,  
Hirschstraße 25.

### Corsetten

in reicher Auswahl, auch für Kinder von 70 Pfennig an per Stück, empfiehlt

**Heinrich Cramer**,  
Herrenstraße 19.

### Geschäftsöffnung u. Empfehlung.

\*3.3. Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er am hiesigen Plage sich als **Säckler** und **Kürschner** niedergelassen hat und empfiehlt sein Lager in allen Sorten Mähen in Seide, Militär- und andere Mähen, ebenso in Pelzwaren zu den billigsten Preisen.

Es wird mein Bestreben sein, meine Kunden und Gönner durch reelle Bedienung und billige Preise zu befriedigen.

**Ph. Borch**, am Werberplaz.

**Neue Serviettenhalter**,  
zugleich als Band dienend,  
empfehlen à 50 Pf. 3.2.  
**F. Wolff & Sohn.**

### PIANOFORTE-FABRIK & MAGAZINE

Heidelberg:  
westliche Hauptstraße 108.

Geb. Frau.



Geb. Frau.

Karlsruhe:  
Erbsprinzenstraße 4.

Vermiethung der Pianos.  
Reparaturen und Stimmen. —



### Näh- u. Strick- maschinen

für Familien und Gewerbe zu Hand- und Fußbetrieb aller bewährten Systeme.

**Singer-Maschinen** jetzt von 65 M. an. Günstige Zahlungsbedingungen. Mehrjährige Garantie. Billigste Preise. Reparaturen unter Garantie billigst.

Nadeln, Faden, Seide, Del, Schiffschen, Maschinenteile etc. Schablonen zum Waschezeichnen und für Geschäftsleute.

**August Hoppes** in Karlsruhe,  
Langestraße 132.

### Geschäfts-Empfehlung.

4.3. Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettcouverten, Unterröcken und Steppröcken in Zwickeln 3/4 Ellen hoch auf der Maschine gesteppt, auch werden Corsetten zum Waschen und Ausbessern angenommen und pünktliche und schnelle Bedienung zugesichert.

**Frau Kühner**,  
Erbsprinzenstraße 22 im 4. Stock.

10.3.

Unsere neue Zusendungen

### von Ball- und Theaterfächern

sind eingetroffen und bieten eine reichhaltige Auswahl nicht nur der feineren Fächern, sondern auch der gewöhnlichen und Mittelforten zu außerordentlich billigen Preisen.

Wir laden zu deren Besichtigung freundlichst ein

**F. Wolff & Sohn**, Hoflieferanten.

### Aug. Sonntag,

Weißwaren- u. Wäschegeschäft,  
Ecke der Langen- und Walbstraße.

**Hemden nach Maß**

und Vorschrift werden unter Garantie des guten Sitzens nach franz. oder amerik. Schnitt zu längst allseitig bekannten, außerordentlich billigen Preisen angefertigt. Fertige Hemden führe ich in jeder Qualität auf Lager und sind die besseren Sorten ebenso wie bestellte Hemden gearbeitet. Hemdeneinsätze jeden Genres in größter Auswahl. **Kragen und Manschetten.**

Parfumerie, Seifen, Galanterie, Optik, Ball- und Theaterfächer etc.

### Ball- und Theaterfächer

in größter Auswahl

empfehl

**Rudolf Meess**,

Langestraße 82, beim Marktplatz.

3.1.

Niederlage der Parfumerie und Toiletteseifen von Wolff & Schwindt.

### Empfehlung.

Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner Glanzwascherei: Kragen und Manschetten, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

**Leopold Schrott**, 173 Langestraße 173.

**Knaben-  
Anzüge**,

für jedes Alter  
passend,

**Knaben-  
Joppen**,

in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

**A. Herzmann**,

Langestraße 161.

3.3.



**Knaben-  
Kaisermäntel**,  
**Knaben-  
Regenröcke**,  
**Beinkleider**  
und  
**Westen**

### Tapeten. Tapeten.

2.2. Wegen Aufgabe eines Tapetenlagers sind circa 10,000 Rollen billigst zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Beilchensträußchen,

täglich frisch in meiner Niederlage Herrenstraße 8 und in der Gärtnerei Stephaniensstraße 26.

3.2.

G. A. Hummel.

### Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch** Abends 4 Uhr **Leber- und Griebenwürste** nebst **Sauerkraut** empfiehlt bestens

Alex. Ochs.

— Specialarzt Dr. med. **Meyer**, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

### Frohsinn.

Heute Donnerstag Abend halb 9 Uhr Probe. NB. Da nur noch wenige Proben vor der Aufführung stattfinden, werden die Herren Sänger dringend gebeten, dieselben pünktlich zu besuchen.

### Polytechniker-Subscriptionsball.

\* Sitzung des Comites: Samstag den 24. November, Abends 6 Uhr. H. K.

### Cheod. Schuhmann & Sohn, Hofphotographen und Maler,

19.18.

Amalienstraße 57,  
empfehlen ihr Atelier für

Portraits in Visit-Karten-Format bis zur Lebensgröße,  
in schwarz, Aquarell, Chromon und Gelfarben gemalt.

Reproductionen nach Bildern in allen Größen.

Preise äußerst billig.

Da trübe Witterung die schnelle Ausführung auf Weihnachten sehr hemmt, so ersuchen wir unsere verehrlichen Kunden, die etwaigen beabsichtigten photographischen Aufnahmen rechtzeitig zu bestellen.

### Ein Rundreise-Billet

II. Classe Schnellzug, gültig bis 4. Dezember, von Mühlacker resp. von Karlsruhe nach Straßburg, Weisenburg, Landau, Neustadt und Speyer ist billig abzugeben und werden Eisenbahnbillets mit längerer Gültigkeitsdauer stets angekauft im Reisebureau von

Ig. Hödl,

gegenüber dem Hotel Grüner Hof.

2.2.

### Restauration zu den 4 Jahreszeiten.

2.2. Heute Donnerstag Früh **Wellfleisch** und **Sauerkraut**, Abends verschiedene Sorten selbstgemachte **Würste**, nebst einem ausgezeichneten Stoff von Selbened'schen

**Lager-Biers (Extra-Gebräu),**

**C. Scherer.**

empfiehlt bestens

Erfahrungsgemäß häufen sich die Bestellungen auf **Confections-Gegenstände** in den letzten Tagen vor dem Feste derart, daß alljährlich manche derselben unberücksichtigt bleiben mußten. Ich bitte daher diejenigen meiner geehrten Kunden, welche derartige Bestellungen für Weihnachten zu machen beabsichtigen, dies gefälligst möglichst frühzeitig zu thun, damit ich um so eher im Stande bin, allen Anforderungen zu entsprechen.

**S. Model.**

### Zu bedeutend herabgesetzten Preisen

verkaufe ich sämtliche vorräthigen

**Bodenteppiche**, am Stück und abgepaßt,

**Cocos-Manilla**, Läufer und Matten,

**Boden- und Tischwachstuch**,

**Tischdecken**, **Bett- und Reisedecken**,

**Möbelstoffe**,

**Vorhangzeuge**,

da ich genöthigt bin, mein jetziges Lokal, Neubaus halber, im Januar zu verlassen.

**S. Dreyfus**, Großh. Hoflieferant,

Langestraße 197.

9.7.

